

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
I. GEGENSTAND DER AO-PRÜFUNGSKLAUSUREN	1
1. Die AO-Klausur als Teil der Steuerberaterprüfung	1
2. Die Prüfungsschwerpunkte der letzten zehn Jahre (Stand 2015/2016)	1
3. Korrektur rechtswidriger Steuerbescheide	1
4. Sonstige Aufgabenstellungen	3
II. DIE BEARBEITUNG VON AO-KLAUSUREN IM GUTACHTENSTIL	5
1. Grundlagen der Rechtsanwendung (Subsumtion)	5
2. Erfassen der Sachverhalte und Aufgabenstellungen	6
3. Vorüberlegungen	7
3.1 Die Aufgabenstellung als Ausgangspunkt	7
3.2 Analyse der Aufgaben	8
3.3 Anfertigung einer Lösungsskizze	8
4. Aufbau der gutachtlichen Lösung	8
4.1 Einstieg: Obersatz	9
4.2 Prüfung der Antwortnorm(en)	11
4.3 Prüfung von Gegennormen	11
4.4 Ende: Formulierung des Ergebnisses	12
4.5 Aufbau der AO-Prüfungsklausur 2014	13
5. Hinweise zur Reinschrift	14
6. Hilfsmittel in der AO-Klausur	14
6.1 Der AEAO	14
6.2 Die BpO, die VollstrA und die VollzA	15
7. Sonstige allgemeine Hinweise	15
III. DER EINSPRUCH IN DER FALLBEARBEITUNG	17
1. Allgemeines	17
2. Ablauf des Einspruchsverfahrens	17
3. Einstieg und Aufbau der Falllösung	18
4. Prüfung der Zulässigkeit	19
5. Prüfung der Begründetheit	22
6. Einspruch gegen gesonderte und einheitliche Feststellungen	22
7. Einspruch gegen Änderungsbescheide, § 351 Abs. 1 AO	24
7.1 Allgemeines	24
7.2 Behandlung des § 351 Abs. 1 AO in der Klausur	24
8. Einspruch gegen Folgebescheide, § 351 Abs. 2 AO	25
9. Einspruch gegen sonstige Verwaltungsakte	26

	Seite
10. Aussetzung der Vollziehung (§ 361 Abs. 2 AO und § 69 Abs. 3 und Abs. 4 FGO)	26
11. Zusammenfassung	26
IV. DIE KORREKTURVORSCHRIFTEN IN DER FALLBEARBEITUNG	27
1. Grundlagen	27
2. Allgemeine Voraussetzungen der Korrektur	27
3. Anwendungsbereich der Korrekturvorschriften	27
4. Allgemeine Hinweise zum Aufbau der Klausur	28
4.1 Erst Einspruch, dann Korrekturvorschriften!	28
4.2 Jeden Bescheid einzeln prüfen!	28
4.3 Korrekturvorschriften auf Fehler im Bescheid anwenden!	28
4.4 Alle ernsthaft in Betracht kommenden Korrekturvorschriften prüfen!	28
4.5 Prüfungsreihenfolge	28
4.6 Erst die Korrekturvorschriften und dann die Festsetzungsfrist prüfen!	29
4.7 Formulierung des Einstiegs in die Falllösung	29
4.8 Einspruch gegen Korrekturbescheide (§ 351 Abs. 1 AO)	29
5. Die klausurrelevanten Korrekturvorschriften	29
5.1 Berichtigung von offenbaren Unrichtigkeiten, § 129 AO	29
5.2 Korrektur von Vorbehaltsfestsetzungen, § 164 Abs. 2 AO	30
5.3 Korrektur vorläufiger Steuerfestsetzungen, § 165 Abs. 2 AO	31
5.4 Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden gem. § 172 Abs. 1 AO	32
5.4.1 Korrektur auf Antrag des Stpfl., § 172 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a AO	32
5.4.2 Korrektur wegen sachlicher Unzuständigkeit, § 172 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b AO	32
5.4.3 Korrektur wegen unlauterer Mittel, § 172 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. c AO	32
5.5 Korrektur wegen neuer Tatsachen, § 173 Abs. 1 AO	32
5.6 Korrektur bei widerstreitenden Steuerfestsetzungen, § 174 AO	33
5.7 Korrektur von Folgebescheiden, § 175 Abs. 1 Nr. 1 AO	35
5.8 Korrektur wegen rückwirkender Ereignisse, § 175 Abs. 1 Nr. 2 AO	36
5.9 Mitberichtigung von materiellen Fehlern, § 177 AO	36
5.10 Rücknahme und Widerruf sonstiger VA, § 130 und § 131 AO	38
6. Zusammenfassung	38
V. TYPISCHE ALLGEMEINE AO-PROBLEME IN DER FALLBEARBEITUNG	39
1. Wirksamkeit von Bescheiden	39
1.1 Bekanntgabe, § 124 Abs. 1 und § 122 AO	39
1.2 Nichtigkeit, § 124 Abs. 3 i.V. mit § 125 AO	40
1.3 Behandlung in der Klausur	40
2. Verhältnis Feststellungsbescheide – Steuerbescheide	41
2.1 Grundlagen	41
2.2 Behandlung in der Klausur	42
3. Festsetzungs- und Feststellungsverjährung	43
3.1 Grundlagen	43
3.2 Fristberechnung	43

	Seite
3.3 Besonderheiten bei der Feststellungsfrist	44
3.4 Behandlung in der Klausur	45
VI. DIE NEBENGEBIETE IN DER FALLBEARBEITUNG	49
1. Vollstreckungsrecht	49
1.1 Bedeutung in der Prüfung	49
1.2 Grundlagen und Überblick	49
1.3 Allgemeine Voraussetzungen der Vollstreckung	50
1.4 Die Pfändung und ihre Wirkung	50
1.5 Die Pfändung von beweglichen Sachen, §§ 285 ff. AO	51
1.6 Insolvenzverfahren	51
1.7 Rechtsbehelfe und Abwehrmöglichkeiten	52
1.7.1 Einspruch (§§ 347 ff. AO)	52
1.7.2 Einstellung und Beschränkung der Vollstreckung gem. § 257 AO	53
1.7.3 Antrag auf Einstellung oder Beschränkung der Vollstreckung gem. § 258 AO	53
1.7.4 Einwendungen Dritter gegen Vollstreckungsmaßnahmen des FA	53
2. Haftungsrecht	54
2.1 Bedeutung in der Prüfung	54
2.2 Grundlagen	54
2.3 Haftung des Vertreters, § 69 AO	55
2.4 Haftung des Steuerhinterziehers, § 71 AO	56
2.5 Haftung des Eigentümers von Gegenständen, § 74 AO	56
2.6 Haftung des Betriebsübernehmers, § 75 AO	57
2.7 Haftung der Gesellschafter einer Personengesellschaft	58
2.8 Der Haftungsbescheid (§ 191 AO)	59
2.9 Einspruch gegen Haftungsbescheide	59
2.10 Korrektur von Haftungsbescheiden	60
3. Steuerstrafrecht	61
3.1 Bedeutung in der Prüfung	61
3.2 Steuerhinterziehung und leichtfertige Steuerverkürzung	62
3.3 Selbstanzeige, § 371 AO	63
3.4 Täterschaft und Teilnahme (§§ 25–27 StGB)	63
4. FGO	65
4.1 Bedeutung in der Prüfung	65
4.2 Das Klagesystem der FGO	65
4.3 Erfolgsaussichten einer Klage	66
4.3.1 Zulässigkeit der Klage	66
4.3.2 Begründetheit der Klage	68
4.4 Der vorläufige Rechtsschutz	69
4.4.1 Aussetzung der Vollziehung (§ 361 Abs. 2 und Abs. 3 AO und § 69 Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 4 FGO)	69
4.4.2 Antrag auf einstweilige Anordnung, § 114 FGO	70

VII. AO/FGO-PRÜFUNGSKLAUSUREN**73**

1. Klausur „Betriebsprüfung bei Manfred Mayer“	73
1.1 Sachverhalt	73
1.2 Lösungshinweise	75
2. Klausur „Liebhaberei bei Schallhammers“	82
2.1 Sachverhalt	82
2.2 Lösungshinweise	85
3. Klausur „Ofenkötters Haftung und Vollstreckung bei Bert Becker“	92
3.1 Sachverhalt „Ofenkötters Haftung“	92
3.2 Sachverhalt „Vollstreckung bei Bert Becker“	94
3.2 Lösungshinweise „Ofenkötters Haftung“	96
3.4 Lösungshinweise „Vollstreckung bei Bert Becker“	100
4. Klausur „Betriebsprüfung bei Mario Bähr“	104
4.1 Sachverhalt	104
4.2 Lösungshinweise	106
Stichwortverzeichnis	113